



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Magdeburg

Polizeimeldung

Verkehrsunfall nach Reifenplatzer auf der A2

04.05.2023, 11:36 Uhr, A2 in Fahrtrichtung Berlin auf Höhe der Ortslage Irxleben

Ein Verkehrsunfall unter Alleinbeteiligung am heutigen Donnerstagmittag sorgte für eine mehrstündige Verkehrsbeeinträchtigung auf der A2 kurz vor dem Kreuz Magdeburg. Verletzt wurde niemand. Im Rahmen der polizeilichen Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der Fahrer hätte gar nicht fahren dürfen.

Nach dem derzeitigen Ermittlungsstand befuhr der 30-jährige Pole die A2 in Fahrtrichtung Berlin, als aus noch bisher ungeklärter Ursache der rechte Vorderreifen seines PKW Skoda platzte und das Fahrzeug ins Schlingern geriet. Der 30-jährige verlor in der Folge die Kontrolle über seinen PKW, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der rechten Schutzplanke.

Glück im Unglück hatte der Fahrer, denn dieser blieb unverletzt.

Während der polizeilichen Unfallaufnahme konnten mehrere Verstöße ans Tageslicht gebracht werden. Zum einen fehlte ihm eine gültige Fahrerlaubnis zum Führen seines PKW Skoda, zum anderen stellten die Polizeibeamten vor Ort drogentypische Auffälligkeiten fest. Der durchgeführte Drogenschnelltest, welcher positiv auf THC sowie Kokain anschlug, bestätigte dabei den Anfangsverdacht der Polizeibeamten.

Am Fahrzeug entstand erheblicher Sachschaden, sodass dieses von einem ortsansässigen Abschleppunternehmen geborgen werden musste. Aufgrund auslaufender Betriebsstoffe kam die Ölwehr zum Einsatz.

Zum Zwecke der Unfallaufnahme, Fahrbahnreinigungsarbeiten und Bergung kam es für die Dauer von ca. 2 Stunden zu Verkehrsbeeinträchtigungen. Der Verkehr wurde zeitweilig über den linken Fahrstreifen an der Unfallstelle vorbeigeleitet.

Dem 30-jährigen wurde eine Blutprobe entnommen und die Weiterfahrt untersagt. Außerdem leitete die Polizei ein Strafverfahren gegen ihn ein.

Impressum: Polizeiinspektion Magdeburg Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

39326 Hohenwarsleben

Tel: +49 39204 - 72-0 Fax: +49 39204 - 72-210

Mail: za.zvad.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de